

# PRESSEMITTEILUNG

CMS Reich-Rohrwig Hainz  
Rechtsanwälte GmbH

Gauermannngasse 2  
1010 Wien  
Österreich

cms.law

T +43 1 40443-4000  
F +43 1 40443-94000  
E presse@cms-rrh.com

**Datum** 11. April 2018  
**Seite(n)** 3  
**Betreff** **CMS Business Breakfast zum Thema  
„Risk & Prevention“**

---

## Neues Versicherungsvertriebsrechts-Änderungsgesetz 2018 hält große Herausforderungen parat

**Wie so oft gilt: Aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Davon betroffen ist auch die Umsetzung der EU-Versicherungsvertriebsrichtlinie (IDD), die Thema eines CMS Business Breakfast war. Denn die Umsetzung der Richtlinie hat in Österreich auf sich warten lassen – jetzt liegt das neue Vertriebsrecht für Versicherungen vor und soll mit 1. Oktober 2018 in Kraft treten. Für Versicherungs- und Rückversicherungsunternehmen heißt es, bis dato bestehende rechtliche Unklarheiten so schnell wie möglich zu beseitigen.**

Eine Möglichkeit dazu bot sich den österreichischen Versicherern beim CMS Business Breakfast, das am 10. April in den Räumlichkeiten der Wiener Kanzlei stattfand. Thomas Böhm, Versicherungsrechtsexperte und Partner bei CMS in Wien, ging dabei der Frage nach, was die Umsetzung der IDD für Versicherungen in Österreich bringt. Im Fokus standen dabei diverse Neuerungen, die sich vor allem in vier Bereichen des Versicherungsvertriebsrechts niederschlagen: in den Wohlverhaltenspflichten und Beratungspflichten für Versicherungen, in der Produktinformation, in erhöhten Anforderungen an den Vertrieb von Versicherungsanlageprodukten sowie in beruflichen und organisatorischen Anforderungen für Führungskräfte und leitende Angestellte im Vertrieb.

„Obwohl bei der Umsetzung auf Gold-Plating verzichtet wurde und somit definitiv keine Übererfüllung der EU-Richtlinie vorliegt, stehen Versicherungsunternehmen vor großen Herausforderungen“, so Thomas Böhm. „Die Einführung der Beratungspflicht wiederum ist jedoch ein gutes Beispiel für eine ohnehin bereits gelebte Versicherungspraxis in Österreich, die aber auch von praktisch allen Stakeholdern gewünscht war.“

### Was auf Versicherungsunternehmen zukommt

Äußerst detailliert und umfangreich sind die Bestimmungen über die Art und den Inhalt der zu erteilenden Auskünfte und Informationen. Versicherungsunternehmen ist deshalb ganz besonders geraten, ihre Vertriebsunterlagen genauestens auf die Übereinstimmung mit diesen Vorgaben zu prüfen.

Hinzu kommt aber auch ein gewisses Risiko durch Handlungen Dritter. So müssen beispielsweise auch Versicherungsagenten von den Versicherungsunternehmen entsprechend vorbereitet werden. Zwar ist ein Versicherungsunternehmen im Falle des

Vertriebs über einen Versicherungsagenten nicht zur Beratung des Kunden verpflichtet, solange das Versicherungsunternehmen keinen Grund zu der Annahme hat, dass der Versicherungsnehmer von diesem nicht ordnungsgemäß beraten wird. Dies schließt jedoch nicht aus, dass das Versicherungsunternehmen für Verletzungen der Beratungspflicht durch einen Versicherungsagenten zivilrechtlich einzustehen hat.

### **CMS Trendthemen 2018**

Das Versicherungsvertriebsrechts-Änderungsgesetz ist nur eines von vielen Themen, mit denen sich CMS im Rahmen einer umfassenden Eventserie gezielt an Unternehmen richtet, die in Sachen Risikoabschätzung und Prävention rechtzeitig informiert werden möchten. Doch nicht nur zu Risk & Prevention, auch zu einem zweiten großen Themenblock – Digital Economy – veranstaltet CMS Wien zahlreiche Events, um immer wichtiger werdende rechtliche Fragestellungen rund um FinTechs, Cybercrime, Smart Contracts, ICO (Initial Coin Offering), etc. zu präsentieren und zu diskutieren.

Ein Foto von Thomas Böhm finden Sie [hier](#) zur kostenlosen Verwendung.

Weitere Veranstaltungen bei CMS in Wien finden Sie auf der website [cms.law](http://cms.law) unter [Veranstaltungen](#).

- ENDE -

### **Kontakt:**

#### **Kristijana Lastro**

Head of Marketing & Communications

T +43 1 40443 4000

E [kristijana.lastro@cms-rrh.com](mailto:kristijana.lastro@cms-rrh.com)

Diese sowie weitere Pressemitteilungen stehen Ihnen auf unserer Homepage unter [cms.law](http://cms.law) zum Download zur Verfügung.

### **Über CMS Reich-Rohrwig Hainz**

CMS Reich-Rohrwig Hainz ist eine der führenden Rechtsanwaltssozietäten in Österreich und Südosteuropa. Unsere Anwälte und Steuerexperten sind durch ihre Spezialisierung in der Lage, Klienten effizient und auf höchstem Niveau zu beraten. Dies sowohl fachlich als auch mit branchenspezifischem Know-how. Die Schwerpunkte unserer spezialisierten Teams mit international erfahrenen Juristen liegen in den Bereichen M&A, Banking & Finance, Real Estate, Baurecht, Steuerrecht, Arbeitsrecht, IP- und IT-Recht sowie Vergaberecht.

Dabei erarbeiten wir für Sie sowohl juristisch fundierte als auch - unter Bedachtnahme auf Ihre kommerziellen Ziele - pragmatische Lösungen, die den wirtschaftlichen Erfordernissen Ihres Unternehmens bestmöglich entsprechen. Wir haben eigene Büros in Wien, Belgrad, Bratislava, Brüssel, Istanbul, Kiew, Ljubljana, Podgorica, Sarajewo, Sofia und Zagreb. Gemeinsam mit unseren zehn CMS Partnerkanzleien bieten wir unseren Klienten ein Team von mehr als 600 erfahrenen Spezialisten in 15 Büros in der CEE/SEE-Region. [cms.law](http://cms.law)

### **Über CMS**

Im Jahr 1999 gegründet ist CMS gemessen an der Anzahl der Rechtsanwälte heute eine der zehn führenden internationalen Kanzleien und die größte Kanzlei in Europa (Am Law 2016 Global 100) mit einem breiten Angebot an spezialisierter Beratung. Mit mehr als 4.500 Rechtsanwälten und 72 Büros in 41 Ländern verfügt CMS über langjährige lokale sowie auch grenzübergreifende Expertise. Zu den CMS Mandanten gehören etliche der in den Listen Fortune 500 und FT European 500 vertretenen Unternehmen sowie die Mehrheit der DAX-30-Unternehmen. Im Jahr 2016 erwirtschaftete die Kanzlei einen Gesamtumsatz von 1,05 Mrd. EUR.

Die breitgefächerte Expertise von CMS erstreckt sich auf insgesamt 19 Branchen und Fachbereiche, darunter Arbeits- und Pensionsrecht, Banking & Finance, Commercial, Dispute Resolution, Energiewirtschaft, Fonds,

Gesellschaftsrecht/M&A, Gewerblicher Rechtsschutz, Kartellrecht & EU, Lifesciences, Real Estate, Steuerrecht sowie TMT (Technologie, Medien & Telekommunikation). Für mehr Informationen besuchen Sie uns auf [cms.law](http://cms.law)

CMS-Büros und verbundene Büros: Aberdeen, Algier, Amsterdam, Antwerpen, Barcelona, Belgrad, Berlin, Bogotá, Bratislava, Bristol, Brüssel, Budapest, Bukarest, Casablanca, Dubai, Düsseldorf, Edinburgh, Frankfurt/Main, Genf, Glasgow, Hamburg, Istanbul, Kiew, Köln, Leipzig, Lima, Lissabon, Ljubljana, London, Luxemburg, Lyon, Madrid, Mailand, Maskat, Medellín, Mexiko-Stadt, Monaco, Montenegro, Moskau, München, Paris, Peking, Podgorica, Prag, Rio de Janeiro, Rom, Santiago de Chile, Sarajevo, Sevilla, Shanghai, Sofia, Straßburg, Stuttgart, Tirana, Utrecht, Warschau, Wien, Zagreb und Zürich.